

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

07.10.1891 - Theodor Körner: Zriny.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Großherzogliches Theater in Oldenburg. 12

Mittwoch, den 7. October 1891.

1. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Regie: Herr Director Fischer.

## Zriny.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Th. Körner.

### Personen:

Soliman der Große, türkischer Kaiser . . . . .	Herr Krähl.
Mehmed Sokolowitsch, Großwesir . . . . .	Herr Seyberlich.
Ibrahim, der Beglerbeg von Natolien . . . . .	Herr Noer.
Ali Portuk, oberster Befehlshaber des Geschützes . . . . .	Herr Scholz-Wehl.
Mustafa, Pascha von Bosnien . . . . .	Herr Jordan.
Levi, Solimans Leibarzt . . . . .	Herr Seydelmann.
Ein Bote . . . . .	Herr Brandhorst.
Ein Aga . . . . .	Herr Lübben.
Niklas, Graf von Briny, Ban von Croatien, Dalmatien, Slavonien, Tavernikus in Ungarn, Oberst in Szigeth . . . . .	Herr Schwemer.
Eva, geb. Gräfin Rosenbergs, seine Gemahlin . . . . .	Fräul. Ungar.
Helene, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Rohde.
Kaspar Alapi, } ungarische Hauptleute . . . . .	Herr Zimmermann.
Wolf Paprutowitsch, } . . . . .	Herr Krall.
Peter Bilach, } . . . . .	Herr Droejcher.
Lorenz Suranitsch . . . . .	Herr Richter.
Franz Scherent, Brinys Kammerdiener . . . . .	Herr Duon.
Ein Bauer . . . . .	Herr Koch.
Ein ungarischer Hauptmann . . . . .	Herr Harzmann.
Ungarische Hauptleute und Soldaten. Türken.	

Die Zeit der Handlung ist das Jahr 1566. Der Schauplatz in der ersten Hälfte des ersten Akts in Belgrad, dann theils in, theils vor der ungarischen Festung Szigeth.

### Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von F. Kiel.
2. Türkischer Marsch von Mozart.
3. Ouverture von Kalliwoda.
4. Czardas von Delibes.
5. Trauermarsch von Rücken.

Nach dem 3. Bilde Pause von 10 Minuten.

Krank: Herr Olbrich.

**Kassenpreise wie gewöhnlich.**

**Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 4 Uhr. Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.**

Der **Billet-Verkauf** findet im Vestibule des Theaters statt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche Vormittags von 11 bis 1 Uhr.
2. an Sonn- und Festtagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 5 Uhr.
3. an den Tagen der Vorstellungen für Auswärtige Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Die Abonnementsbilletts und Fahrkarten sind am Mittwoch, den 7. d. Mts., Vormittags von 10 bis 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und Nachmittags von 2 bis 4<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, gegen Erlegung des Betrages derselben, im Theater-Bureau in Empfang zu nehmen.

Donnerstag, den 8. October 1891: **Mein neuer Hut**, Plauderei in 1 Akt von Max Bernheim; hierauf: **Vier Uhr Morgens**, Schwank in 1 Akt nach dem Französischen; zum Schluß: **Eine verfolgte Anschuld**, Posse mit Gesang in 1 Akt von Langer und Pohl.

Schulzsch's Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.